

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Ofi Invest ESG Equity Climate Focus – Anteilscheine Ofi Invest ESG Aktien Klima Europa • ISIN: FR0013506631

Dieser OGA wird verwaltet von Ofi Invest Asset Management – Aéma Groupe
 Aktiengesellschaft mit Verwaltungsrat – 127-129, quai du Président Roosevelt – 92130 Issy-les-Moulineaux – Frankreich
 Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +33/1 40 68 12 94 oder auf der Website <http://www.ofi-invest-am.com>

Die französische Finanzmarktaufsichtsbehörde (AMF) ist für die Aufsicht von Ofi Invest Asset Management in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.
 Die Ofi Invest Asset Management ist von der AMF (unter der Nummer GP-92-12) zugelassen und wird durch sie reguliert.

Dieses PRIIP ist zur Vermarktung in Deutschland zugelassen und wird durch die BAFIN reguliert.

Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts: 01.01.2026

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art des AIF: Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) nach französischem Recht, gegründet in Form eines Investmentfonds (im Folgenden „Investmentfonds“).

Laufzeit: Das Produkt hat kein Ablaufdatum, obwohl es für eine Laufzeit von 99 Jahren erstellt wurde. Es kann unter den in der Satzung des Investmentfonds angegebenen Bedingungen aufgelöst oder mit einem anderen Fonds verschmolzen werden.

Ziele: Das Ziel des Fonds besteht darin, die Wertentwicklung des Stoxx Europe 600 ex UK Index mit wiederangelegten Nettodividenden zu übertreffen, indem er in Unternehmen investiert, die einen aktiven Ansatz zur Energie- und Ökologiewende verfolgen.

Das Anlageuniversum des Ofi Invest ESG Equity Climate Focus umfasst die vom Stoxx Europe Total Market Index berücksichtigten Wertpapiere.

Das Portfolio wird auf der Grundlage einer qualitativen Analyse der einzelnen Gesellschaften nach Unternehmen des Anlageuniversums aufgebaut und verwaltet. So wird jeder Titel analysiert, ohne das sektorale und wirtschaftliche Umfeld zu vernachlässigen, damit der Anlageverwalter die Wettbewerbspositionen, die Qualität der Strategie und des Management verstehen kann.

Während dieser Analysephase führt der Anlageverwalter eine Untersuchung der finanziellen Kriterien der Gesellschaft durch. Dabei handelt es sich vor allem um die mittelfristige Wachstumsrate von Umsatz, Betriebsergebnis und Nettoergebnis, die Rentabilität des investierten Kapitals und die Finanzierungsfähigkeit des Wachstums. Die Analyse der Wettbewerbspositionen, ob Eintrittsbarrieren bestehen oder nicht, erfolgt anhand von Gesprächen und Besuchen bei den Führungskräften und einer sektoriellen oder individuellen Recherche, die intern oder durch ausgewählte Finanzintermediäre durchgeführt wird.

Das Anlageziel besteht darin, ein Wertpapierportfolio mit erheblichem Aufwertungspotenzial aufzubauen.

Der Anlageverwalter führt neben seiner finanziellen Analyse eine Analyse nicht finanzieller Kriterien durch, um die Wertpapiere im Portfolio bestmöglich auszuwählen. Der Anteil der ESG-analysierten Wertpapiere im Portfolio muss 90 % des Nettovermögens des Fonds übersteigen (ohne Barmittel, OGA und derivative Produkte).

Die Anlageverwaltung wendet einen ESG-Ansatz zur „Ratingverbesserung“ an, der darin besteht, ein durchschnittliches ESG-Rating des Portfolios zu erzielen, das über dem durchschnittlichen ESG-Rating des SRI-Vergleichsuniversums liegt, das die im Stoxx Europe (BKXF) Index enthaltenen Wertpapiere umfasst, nachdem 30 % der Indexgewichtung ausgeschlossen wurden. Diese ausgeschlossenen Werte entsprechen dem Ausschluss privater Emittenten aus den sektoralen und normativen Ausschlusslisten der Verwaltungsgesellschaft für die Zwecke des SRI-Gütesiegels sowie der Wertpapiere mit den schlechtesten ESG-Ratings.

Im Rahmen des SRI-Labels verpflichtet sich der Fonds, im Vergleich zu seinem SRI-Universum drei nichtfinanzielle Indikatoren (ein Umweltindikator (PAI 2) – ein sozialer Indikator (PAI 11) und den Anteil der Emittenten aus Sektoren mit verstärkter Sorgfalt, die über einen als glaubwürdig erachteten Übergangsplan verfügen) zu übertreffen.

Der Fonds verfolgt eine Strategie der Förderung der privaten Emittenten, die am aktivsten im Hinblick auf die Energiewende sind.

Das Universum der Branchen mit hohen Treibhausgasemissionen wird auf zwei Achsen analysiert: der CO₂-Intensität der Aktivitäten des Unternehmens und dem Umfang der Beteiligung des Unternehmens an der Energiewende.

Gesellschaften aus kohlenstoffintensiven Sektoren, die entweder ein „hohes Risiko“ oder ein „Risiko“ aufweisen, werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Darüber hinaus wird das Universum der Branchen mit geringen Treibhausgasemissionen durch den Ausschluss der Unternehmen mit den schlechtesten Bewertungen in Bezug auf Umweltaspekte bestimmt.

Die ESG-Analyse von Emittenten wird mithilfe eines proprietären Tools durchgeführt, das die quantitative Verarbeitung von ESG-Daten in Kombination mit einer qualitativen Analyse des ESG-Teams automatisiert. Beispiele für ESG-Kriterien sind die Analyse der Kohlenstoffemissionen, der Richtlinien zur Informationssicherheit oder der Unabhängigkeit des Verwaltungsrats. Die wichtigsten methodischen Grenzen der außerfinanziellen Strategie des Investmentfonds bestehen in den Herausforderungen, mit denen Ofi Invest Asset Management bei der Ausarbeitung seines ESG-Ratingmodells konfrontiert ist (Problem fehlender oder mangelhafter Veröffentlichung durch bestimmte Unternehmen, Problem in Bezug auf die Menge und Qualität der zu verarbeitenden ESG-Daten).

Der OGAW ist mit mindestens 60 % seines Nettovermögens an den Aktienmärkten engagiert. Konkret sind aufgrund seiner Eignung für die PEA-Steuerregelung mindestens 75 % des FCP in Wertpapiere investiert, die für den PEA zulässig sind. Die Investitionen erfolgen opportunistisch und nach Ermessen des Anlageverwalters ohne Beschränkung der Sektorallokation in Unternehmen aller Kapitalisierungen, die nur an den Märkten der OECD notiert sind.

Ergänzend zu diesen Anlagen, die den Kern der Strategie bilden, können höchstens 25 % des Portfolios in folgende Instrumente investiert werden: Schuldverschreibungen und Geldmarktinstrumente (von privaten oder öffentlichen Emittenten). Diese Instrumente werden im Rahmen der Liquiditätsverwaltung des OGAW eingesetzt. Die Emittenten der Wertpapiere im Portfolio müssen gemäß der von der Verwaltungsgesellschaft angewandten Ratingpolitik mit „Investment Grade“ bewertet sein.

Der Anlageverwalter kann Positionen eingehen, um das Portfolio gegen einen erwarteten Rückgang der Märkte abzusichern oder umgekehrt, um das Portfolio durch den Einsatz von Instrumenten wie Futures oder Optionen einem erwarteten Anstieg derselben Märkte auszusetzen. Er räumt sich ferner das Recht ein, das Portfolio gegen das Focus-Risiko abzusichern.

Referenzindex: Die Wertentwicklung des Fonds kann mit jener des Stoxx Europe 600 ex UK Index mit wiederangelegten Nettodividenden verglichen werden.

Der STOXX® Europe 600 ex UK Net Total Return Index schließt das Vereinigte Königreich von den im STOXX Europe 600 Net Total Return Index enthaltenen Ländern aus, wodurch die Anzahl der Wertpapiere variabel ist.

Zur Erinnerung: Der STOXX Europe 600 Net Total Return Index besteht aus den 600 größten Wertpapieren aus 17 europäischen Ländern. Die im Index enthaltenen Aktien decken alle Wirtschaftssektoren ab und werden aufgrund ihrer Marktkapitalisierung, Liquidität und Branchengewichtung ausgewählt.

Zeichnungs- und Rücknahmebedingungen: Anleger können die Zeichnung ihrer Anteile entweder in Form eines Betrags oder einer Anzahl von Anteilen und die Rücknahme in Anzahl von Anteilen bei der Verwahrstelle beantragen. Die Zeichnungs-/Rücknahmeanträge werden an jedem Bewertungstag bis 12 Uhr bei der Verwahrstelle zentralisiert und auf der Grundlage des nächsten Nettoinventarwerts, d. h. zu einem unbekannten Kurs, ausgeführt. Die entsprechenden Vorschriften kommen am zweiten Börsenhandelstag nach dem Datum des berücksichtigten Nettoinventarwerts zur Anwendung. Bei Zeichnungen oder Rücknahmen, die über ein anderes Institut erfolgen, ist für die Bearbeitung der Weisungen eine zusätzliche Frist zur Weiterleitung dieser Aufträge erforderlich. Der Nettoinventarwert wird an jedem Börsenhandelstag berechnet, der kein Feiertag ist.

Kleinanleger-Zielgruppe: Diese Anteilklasse OFI RS KLIMAWANDEL AKTIEN EUROPE ist dem Netzwerk der Oldenburgischen Landesbank sowie den Unternehmen der Gruppe vorbehalten, die hauptsächlich in einen Aktienfonds investieren möchten, der in europäische Unternehmen investiert, die sich am stärksten für Umweltthemen engagieren und die ferner Akteure mit einem aktiven Ansatz zur Energie- und Ökologiewende bevorzugen.

Potenzielle Anleger sollten über einen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren verfügen. Das Kapital ist für Anleger nicht garantiert, und sie müssen in der Lage sein, Verluste in Höhe ihrer Anlage in den Fonds zu tragen. Anteile des Fonds können nicht von US-Personen (vgl. Rubrik „Betroffene Anleger und Profil des typischen Anlegers“ des Prospekts) gezeichnet werden.

Dieser Anteil thesauriert seine ausschüttungsfähigen Beträge.

Empfehlung: Die empfohlene Anlagedauer beträgt 5 Jahre. Dieser Investmentfonds eignet sich unter Umständen nicht für Anleger, die ihre Einlage innerhalb von 5 Jahren zurückziehen möchten.

Verwahrstelle: SOCIETE GENERALE

Die Informationsunterlagen (Prospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) sowie Informationen zu den anderen Anteilsklassen sind kostenlos in französischer Sprache unter der nachstehenden Adresse erhältlich. Sie können auch per Post innerhalb einer Woche auf formlose schriftliche Anfrage des Anlegers an folgende Anschrift zugesandt werden:

Ofi Invest Asset Management
 Direction Juridique

127–129, quai du Président Roosevelt – 92130 Issy-les-Moulineaux – Frankreich

Der Nettoinventarwert des Fonds ist auf der Website der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde AMF (www.amf-france.org) sowie auf der Website der Verwaltungsgesellschaft (www.ofi-invest-am.com) verfügbar.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Gesamtrisikoindikator:



Niedrigeres Risiko

Höheres Risiko

! Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt für die empfohlene Haltedauer halten. Wenn Sie sich für einen Ausstieg vor Ablauf der empfohlenen Haltedauer entscheiden, kann das tatsächliche Risiko davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Anhand des Gesamtrisikoindiktors kann das Risikoniveau des Produkts im Vergleich zu anderen Produkten beurteilt werden. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass dieses Produkt Verluste erleidet, wenn sich die Marktbedingungen ändern oder wir nicht in der Lage sind, eine Auszahlung an Sie zu leisten.

Wir haben dieses Produkt in die Risikoklasse 4 von 7 eingestuft, die einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht, d. h. die potenziellen Verluste im Zusammenhang mit den künftigen Ergebnissen des Produkts werden als mittelniedrig eingestuft, und sollte sich die Situation an den Märkten verschlechtern, ist es unwahrscheinlich, dass dies eine Auswirkung auf unsere Fähigkeit haben wird, Auszahlungen an Sie zu leisten. Dieses Produkt hat für Sie keine zusätzlichen finanziellen Verpflichtungen oder Zusagen zur Folge. Da dieses Produkt keinen Schutz vor Marktschwankungen bietet, besteht die Möglichkeit eines Komplett- oder Teilverlusts Ihrer Anlage.

Die weiteren materiell relevanten, aber nicht in den Gesamtrisikoindikator aufgenommenen Risiken sind folgende:

- **Kreditrisiko:** Der Emittent eines vom Investmentfonds gehaltenen Schuldtitels ist nicht mehr in der Lage, Kupons auszuzahlen oder Kapital zurückzuzahlen.
- **Liquiditätsrisiko:** Wenn der Finanzmarkt nicht in der Lage ist, das Transaktionsvolumen aufzunehmen, kann dies erhebliche Auswirkungen auf den Preis von Vermögenswerten haben.
- **Gegenparteirisiko:** Der Anleger ist dem Risiko des Ausfalls einer Gegenpartei oder deren Unfähigkeit, ihren vertraglichen Verpflichtungen im Rahmen eines OTC-Geschäfts nachzukommen, ausgesetzt.

Performance-Szenarien

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Das dargestellte pessimistische, mittlere und optimistische Szenario veranschaulichen die schlechteste, durchschnittliche und beste Wertentwicklung des Produkts über ein Jahr und über die empfohlene Haltedauer. Sie werden auf der Grundlage von Aufzeichnungen über mindestens zehn Jahre berechnet. Bei unzureichenden Aufzeichnungen wird die Berechnung auf der Grundlage der von der Verwaltungsgesellschaft getroffenen Annahmen ergänzt. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

Anlagebeispiel: 10.000 €		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen (empfohlene Haltedauer)
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren		
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	4.381 €	3.445 €
	Jährliche Durchschnittsrendite	-56,19 %	-19,19 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	7.371 €	9.221 €
	Jährliche Durchschnittsrendite	-26,29 %	-1,61 %
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	10.242 €	13.230 €
	Jährliche Durchschnittsrendite	2,42 %	5,76 %
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	13.298 €	17.751 €
	Jährliche Durchschnittsrendite	32,98 %	12,16 %

Die Szenarien haben sich für eine Anlage (in Bezug auf eine historische Aufstellung der ermittelten Nettoinventarwerte) realisiert, die getätigt wurde:

- zwischen dem 31.12.2021 und dem 31.01.2025 für das pessimistische Szenario;
- zwischen dem 31.07.2019 und dem 31.07.2024 für das mittlere Szenario;
- zwischen dem 31.10.2016 und dem 31.10.2021 für das optimistische Szenario.

Was geschieht, wenn die Vermögensverwaltungsgesellschaft nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Der Investmentfonds impliziert eine von der Verwaltungsgesellschaft getrennte Miteigentümerschaft an Finanzinstrumenten und Einlagen. Im Falle eines Ausfalls der Verwaltungsgesellschaft bleiben die von der Verwahrstelle verwahrten Vermögenswerte des Investmentfonds unberührt. Im Falle des Ausfalls der Verwahrstelle wird das finanzielle Verlustrisiko des Investmentfonds aufgrund der gesetzlichen Trennung der Vermögenswerte der Verwahrstelle von denen des Investmentfonds gemindert.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume. Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- 10.000 € werden angelegt;
- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite);
- Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.

Kosten im Zeitverlauf (bei einer Anlage von 10.000 €):

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	559 €	1.530 €
Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)	5,65 %	2,63 % jährlich

(*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 8,39 % vor Kosten und 5,76 % nach Kosten betragen.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg	Jährliche Auswirkungen der Kosten, wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	
Einstiegskosten	Maximal 4,0 % des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Dies ist der Höchstbetrag, der von Ihrem Kapital entnommen werden kann, bevor es angelegt wird. In einigen Fällen kann Ihnen weniger berechnet werden.	Bis zu 394 €
Ausstiegskosten	Für dieses Produkt wird keine Ausstiegsgebühr berechnet.	Entfällt
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	1,60 %. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Geschäftsjahrs bis Ende Juni 2025. Diese Zahl kann von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr variieren.	160 €
Transaktionskosten	0,05 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.	5 €
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	Für dieses Produkt wird keine Erfolgsgebühr berechnet.	Entfällt

Wie lange sollte ich den OGA halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Anlagedauer: 5 Jahre

Sie können Ihre Anlage jederzeit zurücknehmen. Die nebenstehende empfohlene Haltedauer sollte jedoch Ihr Risiko eines Kapitalverlusts bei einem Ausstieg vor diesem Zeitraum auf ein Mindestmaß begrenzen, auch wenn für die empfohlene Haltedauer keine Garantie besteht.

Wie kann ich mich beschweren?

Bei Beschwerden bezüglich des OGA kann sich der Zeichner an seinen Berater oder an Ofi Invest Asset Management wenden:

- entweder auf dem Postweg: 127-129, quai du Président Roosevelt – 92130 Issy-les-Moulineaux – Frankreich
- oder direkt unter contact.clients.am@ofi-invest.com oder auf der Website: www.ofi-invest-am.com

Falls Sie mit der Antwort nicht einverstanden sind, können Sie den Médiateur de l'AMF auch über den folgenden Link anrufen: www.amf-france.org (Rubrik Ombudsmann) oder an folgende Adresse schreiben: Médiateur de l'AMF, Autorité des Marchés Financiers, 17 place de la Bourse, F-75082 Paris Cedex 02.

Sonstige zweckdienliche Angaben

SFDR-Klassifizierung: Artikel 8

Der Investmentfonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale und Governance-Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR-Verordnung“). Weitere Informationen über nachhaltige Finanzen finden Sie auf der Website <https://www.ofi-invest-am.com/fr/fr/institutionnel-et-entreprise/politiques-et-documents>.

Informationen über die frühere Wertentwicklung des Investmentfonds, die über 5 Jahre dargestellt wird, sowie die Berechnungen früherer Performance-Szenarien sind unter <https://www.ofi-invest-am.com/produits> verfügbar.

Die Vergütungspolitik und eventuelle Aktualisierungen sind auf der Website www.ofi-invest-am.com verfügbar. Ein Exemplar in Papierform kann kostenlos oder auf einfache schriftliche Anfrage unter der oben genannten Adresse zur Verfügung gestellt werden.

Die Ofi Invest Asset Management kann nur auf der Grundlage von Aussagen in diesem Dokument haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts des Investmentfonds vereinbar sind.